



Berufsbildung

BESSERWISSER
WISSEN'S BESSER
VORSPRUNG DURCH KÖNNEN

Arbeitssicherheit für Arbeitgeber

G.v.D. 81/2008, Art. 34, Abs. 2 i.g.F. und Staat-Regionen-Konferenz vom 17.04.2025, Nr. 59

Ziel: Das Ziel des Kurses ist es, die Kompetenzen zur Ausübung der Rolle als Arbeitgeber:in zu erwerben, die rechtlichen Verantwortlichkeiten zu verstehen und die Fähigkeiten zur Organisation und Verwaltung des Präventions- und Schutzsystems zu entwickeln.

Programm: Erwerb der Kompetenzen für die Ausübung der Rolle als Arbeitgeber:in; Verständnis der Verpflichtungen sowie der strafrechtlichen, zivilrechtlichen und verwaltungsrechtlichen Verantwortlichkeiten des Arbeitgebers und anderer im Unternehmen für die Prävention zuständiger Personen; Erläuterung des institutionellen Präventionssystems und der Rolle der Aufsichtsbehörden; Erwerb nützlicher Kompetenzen zur Organisation und Verwaltung des Präventions- und Schutzsystems; Auswahl und Anwendung der für den jeweiligen Kontext am besten geeigneten Kommunikationsinstrumente zur Förderung einer effektiven Interaktion und Zusammenarbeit.

Zielgruppe: Schuldirektoren:innen, Kindergartendirektoren:innen, Abteilungsdirektoren:innen, Führungskräfte

Referent	Paul Nicolodi, Fachexperte für Arbeitssicherheit
Ort	BBZ „Dipl. Ing. Luis Zuegg“ Meran
Datum	Do, 05.11.2026-Fr, 06.11.2026
Dauer	16 Stunden, 8 – 17 Uhr
Gebühr	0,00 Euro bei verpflichtender Teilnahme
Anmeldung	Berufsbildungszentrum „Dipl. Ing. Luis Zuegg“ Meran, T. 0473 274 943 weiterbildung.zuegg@schule.suedtirol.it , www.zuegg.berufsschule.it/de/weiterbildung
Frist	2 Wochen vor Kursbeginn in schriftlicher Form
Anmerkung	Verpflichtende Teilnahme



Berufsbildung

BESSERWISSER
WISSEN'S BESSER
VORSPRUNG DURCH KÖNNEN

Arbeitssicherheit

Auffrischung für Vorgesetzte

G.v.D. 81/2008, Art. 34, Abs. 2 i.g.F. und Staat-Regionen-Konferenz vom 17.04.2025, Nr. 59

Ziel: Auffrischung und Vertiefung der Arbeitssicherheitskenntnisse für Vorgesetzte mit dem Ziel, die Einhaltung von Sicherheitsvorschriften im eigenen Verantwortungsbereich zu gewährleisten. Dies beinhaltet die Überprüfung der korrekten Umsetzung von Anweisungen durch die Mitarbeiter sowie die Ausübung der Entscheidungsbefugnis im Rahmen der eigenen Funktion, um ein sicheres Arbeitsumfeld zu garantieren.

Programm: Vertiefung der rechtlichen Bestimmungen; Technische Neuerungen bezüglich der Risiken, Unfälle und Beinaheunfälle, denen die Arbeitnehmer ausgesetzt sind; Neuerungen bezüglich Organisation und Umgang mit der Sicherheit im Betrieb; Risikoquellen und dazugehörige Vorbeugemaßnahmen; sowie die Rolle der verantwortlichen Person: Pflichten und Verantwortlichkeiten.

Zielgruppe: Schulpersonal, Landespersonal (öffentliche Verwaltung)

Referent	Paul Nicolodi, Fachexperte für Arbeitssicherheit
Ort	Meran BBZ Zuegg
Datum	Di, 25.11.2026
Dauer	6 Stunden, 8–15 Uhr
Gebühr	0,00 Euro (bei verpflichtender Teilnahme)
Anmeldung	Berufsbildungszentrum „Dipl. Ing. Luis Zuegg“ Meran, T. 0473 274 943 weiterbildung.zuegg@schule.suedtirol.it , www.zuegg.berufsschule.it/de/weiterbildung
Frist	2 Wochen vor Kursbeginn in schriftlicher Form
Anmerkung	verpflichtende Teilnahme öffentlich Bediensteter

Arbeitssicherheit

Grundkurs für Vorgesetzte

G.v.D. 81/2008, Art. 34, Abs. 2 i.g.F. und Staat-Regionen-Konferenz vom 17.04.2025, Nr. 59

Ziel: Sie erwerben Kenntnisse im Bereich Arbeitssicherheit im Rahmen der beruflichen Kompetenzen eines Vorgesetzten, der, seinem Auftrag entsprechend, über organisatorische und funktionale Befugnisse der Arbeitstätigkeit wacht und die Umsetzung der erhaltenen Anweisungen garantiert, indem er die korrekte Ausführung durch die Arbeitnehmer überprüft und im Rahmen seiner Funktion Entscheidungsbefugnis ausübt.

Programm: Subjekte im betrieblichen Arbeitsschutzsystem: Aufgaben, Pflichten und Verantwortlichkeiten, Beziehungen zwischen den internen und externen Subjekten des Arbeitsschutzsystems. Definitionen und Ermittlung von Risikofaktoren, Unfälle und Beinaheunfälle. Kommunikationstechniken und Sensibilisierung der Arbeitnehmer, besonders bei neuen Mitarbeitern, Versetzungen und ausländischen Mitarbeitern. Risikobewertung mit besonderem Bezug auf die Rolle und Situation der Vorarbeiter/Vorgesetzten, Analyse technischer, organisatorischer und ablauforientierter Techniken zum Schutz und zur Vorbeugung, Möglichkeiten zur Umsetzung der Überwachung der Arbeitnehmer bzgl. der Einhaltung der rechtlichen und unternehmensinternen Vorschriften zur Sicherheit und des Gesundheitsschutzes sowie zur Verwendung der zur Verfügung gestellten allgemeinen und persönlichen Schutzausrüstung. Abschlussprüfung: Die Überprüfung der Lerninhalte erfolgt mündlich oder schriftlich.

Zielgruppe: Schulpersonal, Landespersonal

Referent	Paul Nicolodi, Fachexperte für Arbeitssicherheit
Ort	Meran, BBZ Zuegg
Datum	Mi, 12.11.2026 und Do, 13.11.2023
Dauer	12 Stunden, 8–15 Uhr
Gebühr	0,00 Euro bei verpflichtender Teilnahme
Anmeldung	Berufsbildungszentrum „Dipl. Ing. Luis Zuegg“ Meran, T. 0473 274 943 weiterbildung.zuegg@schule.suedtirol.it , www.zuegg.berufsschule.it/de/weiterbildung
Frist	2 Wochen vor Kursbeginn in schriftlicher Form
Anmerkung	Sollten Sie eine Teilnahmebestätigung benötigen, ist eine Stempelmarke von 16 Euro mitzubringen